

Modulhandbuch für das Masterfach China-Studien (Ein-Fach-Master)

Legende			
CP	Credit Point	Sem	Semester
EM	Ergänzungsmodul	SS	Sommersemester
K	Kontaktzeit	SWS	Semesterwochenstunde/n
LV	Lehrveranstaltung	VN	Vor- und Nachbereitung
MM	Mastermodul	WP	Wahlpflichtveranstaltung
P	Pflichtveranstaltung	WS	Wintersemester

1. Inhalt und Studienziele:

Gegenstand des konsekutiven, Masterstudiums „*China-Studien*“ sind Staat, Wirtschaft und Recht, Kultur und Gesellschaft Chinas. Der Studiengang wendet sich an Student/inn/en mit chinabezogenen Vorkenntnissen und einer guten Beherrschung der chinesischen Sprache. Er vertieft die im Bachelorstudium „*Regionalstudien China*“ oder im Bachelorstudium „*Kulturen und Gesellschaften Asiens / Studienrichtung China-Studien*“ gesetzten Schwerpunkte, führt in die Forschung ein und kann auch auf eine wissenschaftliche Tätigkeit vorbereiten. So werden die im Bachelorstudium erworbenen Kenntnisse unter besonderer Berücksichtigung methodischer und theoretischer Fragestellungen erweitert. Dabei werden allgemeine Aussagen aus den sozial-, rechts- und kulturwissenschaftlichen Grunddisziplinen hinsichtlich ihrer Anwendbarkeit auf die chinesischen Bedingungen geprüft. Dies geschieht anhand von Fallbeispielen aus eigenen und fremden Forschungsprojekten. Besondere Akzente liegen auf den tiefgreifenden Transformationsprozessen bei der beschleunigten Entwicklung und Öffnung des modernen China sowie auf den dabei zu beobachtenden Interdependenzen und Konflikten zwischen der sozio-ökonomischen, rechtlichen und kulturellen Sphäre. In diesem Zusammenhang wird auch die fortwirkende Rolle des historischen Erbes erörtert.

Wie im Bachelorstudium werden besondere Schwerpunkte in den Fachgebieten „Neuere Geschichte / Politik, Wirtschaft und Gesellschaft“, „Chinesische Kultur“ sowie im dritten Spezialgebiet der Modernen China-Studien China (derzeit „Chinesische Rechtskultur“) gesetzt. Der Sprachunterricht wird auf fortgeschrittenem Niveau weitergeführt und durch die Konzentration auf anwendungsbezogene Fachsprachen mit den Seminarinhalten verknüpft. Die Lehrveranstaltungen können in deutscher oder englischer Sprache, in einzelnen Fällen auch in chinesischer Sprache, abgehalten werden.

„China-Studien“ wird als Ein-Fach-Master ausschließlich chinabezogen studiert.

Studierende, die chinabezogene Module mit Fachstudien im Bereich der Betriebswirtschaftslehre, der Volkswirtschaftslehre, den Sozialwissenschaften oder der Rechtswissenschaft kombinieren wollen, werden auf den Bachelor- bzw. Masterstudiengang „Regionalstudien China“ verwiesen.

Die Absolvent/inn/en des Fachs „China-Studien“ werden für höhere Positionen in Wirtschaft, Medien, politischen und gesellschaftlichen Institutionen ausgebildet. Die Schulung an analytischen Fragestellungen, in strukturierendem Denken und interdisziplinärer Problemlösungskompetenz befähigen sie außerdem für das wissenschaftliche Arbeiten und eine spätere Promotion.

2. Zulassungsvoraussetzungen

Zum Masterstudium im Fach China-Studien kann zugelassen werden, wer einen Bachelorabschluss oder einen vergleichbaren Studienabschluss im Fach Kulturen und Gesellschaften Asiens/ Studienrichtung China-Studien oder im Fach Regionalstudien/China oder in einem vergleichbaren auf das moderne China bezogenen Fach erworben hat. In beiden Formen des Studiums können nach Einzelfallprüfung auch Bachelorabsolventinnen und Bachelorabsolventen sowie Absolventinnen und Absolventen mit einem vergleichbaren Studienabschluss aus einem interdisziplinären Studiengang zugelassen werden, sofern sie das Studium von inhaltlichen Modulen über China im Umfang von mindestens 20 CP nachweisen.

Es sind gute Kenntnisse des modernen Chinesisch mit einem minimalen Wort- und Zeichenschatz von ca. 2200 Schriftzeichen sowie Englischkenntnisse auf dem Niveau von Stufe B2 CEF nachzuweisen.

3. Studienaufbau

Es sind die Mastermodule 1, 3 bis 5 sowie vier weitere Mastermodule nach Wahl zu absolvieren. Darüber hinaus sind ergänzende Studien im Umfang von 12 CP zu erbringen.

4. CP-Übersicht

Sem.	Modul	SWS	Gegenstand	K		VN		CP	
1.-2.	MM 1	4	Chinesische Fachsprachen	60		90		5	
1.-4.	MM 3	4	Staat, Wirtschaft und Gesellschaft im modernen China	60		150		7	
1.-4.	MM 4	4	Aspekte der modernen chinesischen Literatur	60		150		7	
1.-4.	MM 5	4	Spezialgebiet der Modernen China-Studien: Die Entwicklung des Rechtsstaats in China	60		150		7	
1.-2.	MM 2	4	Vormodernes Chinesisch	60	240	150	600	7	28
1.-4.	MM 6	4	Konzepte der China-Forschung	60		150		7	
1.-4.	MM 7	4	Spezialgebiet der modernen China-Studien: Wirtschaftsrecht der VR China	60		150		7	
1.-4.	MM 8a	4	Gesellschaft und Entwicklung Chinas	60		150		7	
1.-4.	MM 8b	4	Politik Chinas	60		150		7	
1.-4.	MM 8c	4	Literatur und Identität in China	60		150		7	
1.-4.	MM 8d	4	Literatur und Gesellschaft in China	60		150		7	
1.-4.	MM 8e	4	Spezialgebiet der Modernen China-Studien: Recht und Zivilgesellschaft in China	60		150		7	
1.-4.	MM 8f	4	Spezialgebiet der Modernen China-Studien: Das rechtliche Umfeld des Wirtschaftens in der VR China	60		150		7	
	4 Masterprüfungen in Verbindung mit den Mastermodulen 3 bis 8			0		720		24	
1.-4.	EM 1		Chinabezogenes Praktikum oder Tutoren- bzw. Hilfskrafttätigkeit	*	*	*	*	12	12
1.-4.	EM 2		Ergänzende Studien aus dem Lehrangebot des Studium Integrale	*		*		12	
	Masterarbeit (nicht empirisch) + selbstständige Studien oder Masterarbeit (empirisch)			0		900		30	
Σ				480		2760		120	

*Die Verteilung von Kontaktzeit bzw. Vor- und Nachbereitung variiert von Fall zu Fall; insgesamt müssen Leistungen im Umfang von 12 CP erbracht werden.

5. Studienberatung

Obligatorisch ist die Teilnahme an einer Studienberatung zu Beginn des ersten Fachsemesters zur Organisation des Masterstudiums und der studienbegleitenden Prüfungen (Master-Beratung). Die Teilnahme wird bescheinigt. Diese Beratung kann auch fachübergreifend durchgeführt werden. Die Inanspruchnahme von weiteren individuellen Studienberatungen wird dringend empfohlen.

6. Mastermodule

Mastermodul 1: Chinesische Fachsprachen

Sem.	LV u. Turnus	SWS	P/WP	Gegenstand	Prüfung/Leistung	K	VN	CP
1.	Sprachkurs WS	2	P	Fachsprache Wirtschaft u. Recht	Aktive Teilnahme	30	30	2
					oder Aktive Teilnahme, Klausur	30	60	3
2.	Sprachkurs SS	2	P	Fachsprache Kultur	Aktive Teilnahme	30	30	2
					oder Aktive Teilnahme, Klausur	30	60	3
Σ	-	4	-	-	-	150		5

Modulbeschreibung:

Inhalte und Qualifikationsziele: Lektüre und Übersetzung von Zeitungs-, Dokumenten- und Gesetzestexten sowie sonstigen authentischen Quellen aus dem Bereich der Chinastudien (Wirtschaft, Politik, Recht und Kultur) von mittlerem und hohem Schwierigkeitsgrad; Erwerb eines Grundwortschatzes aus den genannten Fachsprachen (weitere ca. 300-350 Schriftzeichen); Analyse und Interpretation komplexer, auch auf die klassische chinesische Schriftsprache zurückgehender sprachlicher Strukturen; Erkennen und Beschreiben sprachlicher Stilmerkmale sowie ihre Einordnung in den sozio-kulturellen Kontext.

Lehr- und Lernformen: Sprachkurs; regelmäßige und aktive Teilnahme

Prüfungsleistungen: Klausurarbeit.

Berechnung der Modulnote: Die im mit Klausurarbeit abgeschlossenen Sprachkurs erreichte Note bildet die Modulnote.

Modulbeauftragte/r: Sprachlehrer/in für Chinesisch.

Verwendbarkeit des Moduls: Pflichtmodul im Masterstudium China-Studien und im Master-Verbundstudium Regionalstudien China.

Modulbezogene Voraussetzungen: keine.

Mastermodul 2: Vormodernes Chinesisch

Sem.	LV u. Turnus	SWS	P/WP	Gegenstand	Prüfung/Leistung	K	VN	CP
1.	Sprachkurs WS	2	P	Vormodernes Chinesisch 1	Aktive Teilnahme	30	30	2
2.	Sprachkurs SS	2	P	Vormodernes Chinesisch 2	Aktive Teilnahme, Klausur	30	120	5
Σ	-	4	-	-	-	210		7

Modulbeschreibung:

Inhalte und Qualifikationsziele: Grundkenntnisse in Grammatik und Wortschatz (ca. 450-550 Schriftzeichen) der vormodernen Sprachstufen zur weiterführenden Lektüre. Die Studierenden erwerben die Fähigkeit, einfache vormoderne Textzeugnisse eigenständig zu erschließen.

Lehr- und Lernformen: Sprachkurs; regelmäßige und aktive Teilnahme.

Prüfungsleistungen: Klausurarbeit.

Berechnung der Modulnote: Die im mit Klausurarbeit abgeschlossenen Sprachkurs erreichte Note bildet die Modulnote.

Modulbeauftragte(r): Professor/in für chinesische Kultur.

Verwendbarkeit des Moduls: Wahlpflichtmodul im Masterstudium China-Studien.

Modulbezogene Voraussetzungen: keine.

Mastermodul 3: Staat, Wirtschaft und Gesellschaft im modernen China

Sem.	LV u. Turnus	SW S	P/WP	Gegenstand	Prüfung/Leistung	K	VN	CP
1.-4.	Seminar WS/SS	2	WP	Wirtschafts- und Gesellschafts- politik I	Aktive Teilnahme oder Aktive Teilnahme + Referat und Hausarbeit	30 30	30 120	2 5
1.-4.	Seminar WS/SS	2	WP	Wirtschafts- und Gesellschafts- politik II	Aktive Teilnahme oder Aktive Teilnahme + Referat und Hausarbeit	30 30	30 120	2 5
ggf. Masterprüfung						(180)		(6)
Σ	-	4	-	-	-	210 (+180)		7 (+6)

Modulbeschreibung:

Inhalte und Qualifikationsziele: In dieses Modul sind zwei Lehrveranstaltungen integriert, die wichtige Strukturmerkmale von Wirtschaft und Gesellschaft im modernen China mit ihren Interdependenzen und den sie gestaltenden Einflüssen der Politik abhandeln: Aspekte von Wirtschaftssystem, Arbeits- und Sozialpolitik, Bevölkerungs- und Minderheitenproblemen, Klassen- und Schichtenbildung. Zu den Qualifikationszielen gehören: vertiefter Überblick über Forschungsstand und Literatur, selbstständige Recherche und Ausarbeitung eines Themas anhand von Originalquellen.

Lehr- und Lernformen: Seminar; der Lehrstoff wird durch Vortrag des Dozenten/der Dozentin und Referate der Studierenden vermittelt und in Diskussionen vertieft; regelmäßige und aktive Teilnahme.

Prüfungsleistungen: Referat und 12seitige schriftliche Hausarbeit zum selben Thema wahlweise in einem der beiden Seminare, ggf. Masterprüfung. Die Masterprüfung umfasst die Inhalte beider Seminare.

Berechnung der Modulnote: Die im mit Referat und Hausarbeit abgeschlossenen Seminar erreichte Note bildet die Modulnote.

Modulbeauftragte/r: Professor/in für Moderne China-Studien I.

Verwendbarkeit des Moduls: Pflichtmodul im Masterstudium China-Studien; Wahlpflichtmodul im Master-Verbundstudium Regionalstudien China.

Modulbezogene Voraussetzungen: keine.

Mastermodul 4: Aspekte der modernen chinesischen Literatur

Sem.	LV u. Turnus	SWS	P/WP	Gegenstand	Prüfung/Leistung	K	VN	CP
1.-4.	Seminar WS/SS	2	WP	Literatur, Politik und Geschichte I	Aktive Teilnahme	30	30	2
					oder Aktive Teilnahme + Referat und Hausarbeit	30	120	5
1.-4.	Seminar WS/SS	2	WP	Literatur, Politik und Geschichte II	Aktive Teilnahme	30	30	2
					oder Aktive Teilnahme + Referat und Hausarbeit	30	120	5
ggf. Masterprüfung						(180)		(6)
Σ	-	4	-	-	-	210 (+180)		7 (+6)

Modulbeschreibung:

Inhalte und Qualifikationsziele: In dieses Modul sind zwei Lehrveranstaltungen integriert, die die Rolle von Literatur, literarischen Debatten und historischen Analogien im gegenwärtigen China abhandeln. Es können auch Masterarbeiten begleitet werden. Zu den Qualifikationszielen gehören: Umgang mit literarischen Originalen und chinesischsprachiger Sekundärliteratur, vertiefter Überblick über Forschungsstand und Literatur, selbständige Recherche und Ausarbeitung eines Themas anhand von Originalquellen.

Lehr- und Lernformen: Seminar; der Lehrstoff wird durch Vortrag des Dozenten/der Dozentin und Referate der Studierenden vermittelt und in Diskussionen vertieft; regelmäßige und aktive Teilnahme

Prüfungsleistungen: Referat und 12seitige schriftliche Hausarbeit zum selben Thema wahlweise in einem der beiden Seminare, ggf. Masterprüfung. Die Masterprüfung umfasst die Inhalte beider Seminare.

Berechnung der Modulnote: Die im mit Referat und Hausarbeit abgeschlossenen Seminar erreichte Note bildet die Modulnote.

Modulbeauftragte/r: Professor/in für chinesische Kultur.

Verwendbarkeit des Moduls: Pflichtmodul im Masterstudium China-Studien; Wahlpflichtmodul im Verbund-Masterstudium Regionalstudien China.

Modulbezogene Voraussetzungen: keine.

Mastermodul 5: Spezialgebiet der Modernen China-Studien (derzeit: Chinesische Rechtskultur): Die Entwicklung des Rechtsstaates in China

Sem.	LV u. Turnus	SWS	P/WP	Gegenstand	Prüfung / Leistung	K	VN	CP
1.-4.	Seminar WS/SS	2	WP	Verfassungsstaat und Rechtsver- ständnis I	Aktive Teilnahme	30	30	2
					oder Aktive Teilnahme + Referat und Hausarbeit	30	120	5
1.-4.	Seminar WS/SS	2	WP	Verfassungsstaat und Rechtsver- ständnis II	Aktive Teilnahme	30	30	2
					oder Aktive Teilnahme + Referat und Hausarbeit	30	120	5
ggf. Masterprüfung						(180)		(6)
Σ	-	4	-	-	-	210 (+180)		7 (+6)

Modulbeschreibung:

Inhalte und Qualifikationsziele: In dieses Modul sind zwei Lehrveranstaltungen integriert, die verschiedene Aspekte von Verfassungsstaat und Rechtsverständnis in China abhandeln. Sie diskutieren Vorgänge, die zum Wandel des überlieferten Staatsrechts und der Bürger-Staat-Beziehung in China geführt haben, und die Ursachen für die unterschiedliche Aufnahme „entliehener“ Strukturen, Herrschaftskonzepte und Menschenbilder. Zu den Qualifikationszielen gehören: vertiefter Überblick über Forschungsstand und Literatur, selbstständige Recherche und Ausarbeitung eines Themas anhand von Originalquellen.

Lehr- und Lernformen: Seminar; der Lehrstoff wird durch Vortrag des Dozenten/der Dozentin und Referate der Studierenden vermittelt und in Diskussionen vertieft; regelmäßige und aktive Teilnahme.

Prüfungsleistung u. Benotung: Referat und 12seitige schriftliche Hausarbeit zum selben Thema wahlweise in einem der beiden Seminare, ggf. Masterprüfung. Die Masterprüfung umfasst die Inhalte beider Seminare.

Berechnung der Modulnote: Die im mit Referat und Hausarbeit abgeschlossenen Seminar erreichte Note bildet die Modulnote.

Modulbeauftragte/r: Professor/in für Moderne China-Studien II.

Verwendbarkeit des Moduls: Pflichtmodul im Masterstudium China-Studien; Wahlpflichtmodul im Master-Verbundstudium Regionalstudien China.

Modulbezogene Voraussetzungen: keine.

Mastermodul 6: Konzepte der China-Forschung (nur Studienprofil 3)

Sem.	LV u. Turnus	SWS	P/WP	Gegenstand	Prüfung / Leistung	K	VN	CP
1.-4.	Seminar WS/SS	2	P	Forschungs- ansätze und Methoden I	Aktive Teilnahme	30	30	2
					oder Aktive Teilnahme + Referat	30	60	3
1.-4.	Seminar WS/SS	2	P	Forschungs- ansätze und Methoden II	Aktive Teilnahme	30	30	2
					oder Aktive Teilnahme + Referat	30	60	3
Projektskizze						0	60	2
ggf. Masterprüfung						(180)		(6)
Σ	-	4	-	-	-	210 (+180)		7 (+6)

Modulbeschreibung:

Inhalte und Qualifikationsziele: In dieses Modul sind zwei Lehrveranstaltungen integriert, die verschiedene Aspekte von Theorien und Methoden in der China-Forschung abhandeln: geistes-, sozial- und wirtschaftswissenschaftliche Paradigmen mit besonderer Bedeutung für die Erforschung von Politik, Wirtschaft und Gesellschaft Chinas; Merkmale, Stärken und Schwächen wichtiger qualitativer oder quantitativer Methoden und Analysetechniken sowie ihre Anwendungsprobleme bei der empirischen Feldforschung in China. Zu den Qualifikationszielen gehören die kritische Lektüre und vergleichende Bewertung von Fachliteratur oder Datensammlungen sowie die theoriegeleitete Erarbeitung von Recherche- und Forschungsstrategien.

Lehr- und Lernformen: Seminar; der Lehrstoff wird durch Vortrag des Dozenten/der Dozentin und Referate der Studierenden vermittelt und in Diskussionen vertieft; regelmäßige und aktive Teilnahme.

Prüfungsleistungen: Referat in einem der beiden Seminare, schriftliche Projektskizze auf der Basis beider Seminare, ggf. Masterprüfung. Die Projektskizze kann im Rahmen des zweiten besuchten Seminars erstellt werden; zuvor muss das Referat gehalten worden sein. Die Masterprüfung umfasst die Inhalte beider Seminare.

Berechnung der Modulnote: Die Modulnote ergibt sich aus dem nach Kreditpunkten gewichteten arithmetischen Mittel der Note des mit Referat abgeschlossenen Seminars und der Note für die Projektskizze.

Modulbeauftragte/r: Professor/in für Moderne China-Studien I.

Verwendbarkeit des Moduls: Wahlpflichtmodul im Masterstudium China-Studien; Pflichtmodul im Master-Verbundstudium Regionalstudien China.

Modulbezogene Voraussetzungen: keine.

Mastermodul 7: Spezialgebiet der Modernen China-Studien (derzeit: Chinesische Rechtskultur): Wirtschaftsrecht der VR China (nur Studienprofil 3)

Sem.	LV u. Turnus	SWS	P/WP	Gegenstand	Prüfung/Leistung	K	VN	CP
1.-4.	Seminar WS/SS	2	WP	Wirtschaftsrecht I	Aktive Teilnahme	30	30	2
					oder Aktive Teilnahme + Referat und Hausarbeit	30	120	5
1.-4.	Seminar WS/SS	2	WP	Wirtschaftsrecht II	Aktive Teilnahme	30	30	2
					oder Aktive Teilnahme + Referat und Hausarbeit	30	120	5
ggf. Masterprüfung						(6)		(180)
Σ	-	4	-	-	-	210 (+180)		7 (+6)

Modulbeschreibung:

Inhalte und Qualifikationsziele: In dieses Modul sind zwei Lehrveranstaltungen integriert, die verschiedene Aspekte von Binnen- und Außenwirtschaftsrecht in China abhandeln: einzelne Unternehmens- und Gesellschaftsformen; Patent- Warenzeichen-, Urheber- und Lauterkeitsrecht; Außenhandelsordnung unter Einschluss der jeweiligen internationalrechtlichen Normen. Zu den Qualifikationszielen gehören: vertiefter Überblick über Forschungsstand und Literatur, selbständige Recherche und Ausarbeitung eines Themas anhand von Originalquellen.

Lehr- und Lernformen: Seminar; der Lehrstoff wird durch Vortrag des Dozenten/der Dozentin und Referate der Studierenden vermittelt und in Diskussionen vertieft; regelmäßige und aktive Teilnahme.

Prüfungsleistungen: Referat und 12seitige schriftliche Hausarbeit zum selben Thema wahlweise in einem der beiden Seminare, ggf. Masterprüfung. Die Masterprüfung umfasst die Inhalte beider Seminare.

Berechnung der Modulnote: Die im mit Referat und Hausarbeit abgeschlossenen Seminar erreichte Note bildet die Modulnote.

Modulbeauftragte/r: Professor/in für Moderne China-Studien II.

Verwendbarkeit des Moduls: Wahlpflichtmodul im Masterstudium China-Studien; Pflichtmodul im Master-Verbundstudium Regionalstudien China.

Modulbezogene Voraussetzungen: keine.

Mastermodul 8a: Gesellschaft und Entwicklung Chinas (nur Studienprofile 2 und 3)

Vorbemerkung: Das Modul kann nicht gewählt werden, falls es bereits im Rahmen des Bachelorstudiums absolviert wurde.

Sem.	LV u. Turnus	SWS	P/WP	Gegenstand	Prüfung/Leistung	K	VN	CP
1.-4.	Vorlesung WS/SS	2	WP	Sozio- ökonomische Entwicklungs- probleme	Aktive Teilnahme	30	30	2
1.-4.	Seminar WS/SS	2	WP	Gesellschafts- probleme	Aktive Teilnahme+ Referat und Hausarbeit	30	120	5
ggf. Masterprüfung						(180)		(6)
Σ	-	4	-	-	-	210 (+180)		7 (+6)

Modulbeschreibung:

Inhalte und Qualifikationsziele: In dieses Modul sind zwei Lehrveranstaltungen integriert, die verschiedene Aspekte der chinesischen Gesellschaft abhandeln: eine Vorlesung über grundlegende Wirtschafts- und Gesellschaftsprobleme im Verlauf der modernen Geschichte Chinas; ein Seminar

über sozio-ökonomische und sozio-kulturelle Einzelprobleme wie Minderheitenfragen, Entwicklung von politischer Kultur, Familienstruktur oder sozialen Schichten. Zu den Qualifikationszielen gehören: vertiefter Überblick über Forschungsstand und Literatur, selbstständige Recherche und Ausarbeitung eines Themas anhand von Originalquellen.

Lehr- und Lernformen: Vorlesung und Seminar; der Lehrstoff wird durch Vortrag des Dozenten/der Dozentin und Referate der Studierenden vermittelt und in Diskussionen vertieft; regelmäßige und aktive Teilnahme

Prüfungsleistungen und Benotung: Referat und 12seitige schriftliche Hausarbeit zum selben Thema im Seminar, ggf. Masterprüfung. Die Masterprüfung umfasst die Inhalte aus Vorlesung und Seminar.

Berechnung der Modulnote: Die im Seminar erreichte Note bildet die Modulnote.

Modulbeauftragte/r: Professor/in für Moderne China-Studien I.

Verwendbarkeit des Moduls: Wahlpflichtmodul im Masterstudium China-Studien sowie im Master-Verbundstudium Regionalstudien China; Wahlpflichtmodul im Bachelorstudium Kulturen und Gesellschaften Asiens (Studienrichtung China-Studien) und im Bachelor-Verbundstudium Regionalstudien China.

Modulbezogene Voraussetzungen: keine.

Mastermodul 8b: Politik Chinas (nur Studienprofile 2 und 3)

Vorbemerkung: Das Modul kann nicht gewählt werden, falls es bereits im Rahmen des Bachelorstudiums absolviert wurde.

Sem.	LV u. Turnus	SWS	P/WP	Gegenstand	Prüfung/Leistung	K	VN	CP
1.-4.	Seminar WS/SS	2	WP	Politik Chinas I	Aktive Teilnahme	30	30	2
					oder Aktive Teilnahme + Referat und Hausarbeit	30	120	5
1.-4.	Seminar WS/SS	2	WP	Politik Chinas II	Aktive Teilnahme	30	30	2
					oder Aktive Teilnahme + Referat und Hausarbeit	30	120	5
ggf. Masterprüfung						(180)		(6)
Σ	-	4	-	-	-	210 (+180)		7 (+6)

Modulbeschreibung:

Inhalte und Qualifikationsziele: In dieses Modul sind zwei Lehrveranstaltungen integriert, die verschiedene Aspekte der chinesischen Innenpolitik oder Außenbeziehungen abhandeln. Innenpolitik: Überblick über die wichtigsten Ausformungen des chinesischen Staates in der modernen Geschichte, seine gestaltenden Kräfte und Mechanismen; wesentliche Merkmale von politischer Kultur, politischen Strukturen, politischer Führung und politischen Prozessen wie Entscheidungsfindung, Umsetzungsfragen, Interessenartikulation oder Elitenrekrutierung. Außenbeziehungen: Überblick über die Phasen der chinesischen Außenbeziehungen in der modernen Geschichte, ihre Leitideen und Interessenstrukturen; reale Ausprägungen der chinesischen Außenpolitik im Verhältnis zu wichtigen Partnerländern; außenwirtschaftliche und sicherheitspolitische Aspekte; Chinas Rolle in internationalen Konflikten, bei multilateralen Fragen und in internationalen Organisationen. Zu den Qualifikationszielen gehören: vertiefter Überblick über Forschungsstand und Literatur, selbstständige Recherche und Ausarbeitung eines Themas anhand von Originalquellen.

Lehr- und Lernformen: Seminar; der Lehrstoff wird durch Vortrag des Dozenten/der Dozentin und Referate der Studierenden vermittelt und in Diskussionen vertieft; regelmäßige und aktive Teilnahme.

Prüfungsleistungen: Referat und 12seitige schriftliche Hausarbeit zum selben Thema wahlweise in einem der beiden Seminare, ggf. Masterprüfung. Die Masterprüfung umfasst die Inhalte beider Seminare.

Berechnung der Modulnote: Die im mit Referat und Hausarbeit abgeschlossenen Seminar erreichte Note bildet die Modulnote.

Modulbeauftragte/r: Professor/in für Moderne China-Studien I.

Verwendbarkeit des Moduls: Wahlpflichtmodul im Masterstudium China-Studien sowie im Master-Verbundstudium Regionalstudien China; Wahlpflichtmodul im Bachelorstudium Kulturen und Gesellschaften Asiens (Studienrichtung China-Studien) und im Bachelor-Verbundstudium Regionalstudien China.

Mastermodul 8c: Literatur und Identität in China (nur Studienprofile 2 und 3)

Vorbemerkung: Das Modul kann nicht gewählt werden, falls es bereits im Rahmen des Bachelorstudiums absolviert wurde.

Sem.	LV u. Turnus	SWS	P/WP	Gegenstand	Prüfung/Leistung	K	VN	CP
1.-4.	Vorlesung WS/SS	2	WP	Literatur- geschichte	Aktive Teilnahme	30	30	2
1.-4.	Seminar WS/SS	2	WP	Identität und Gender	Aktive Teilnahme+ Referat und Hausarbeit	30	120	5
ggf. Masterprüfung						(180)		(6)
Σ	-	4	-	-	-	210 (+180)		7 (+6)

Modulbeschreibung:

Inhalte und Qualifikationsziele: Erwerb vertiefter Kenntnisse im Bereich der Literaturgeschichte; verschiedene Aspekte von Identität und Gender in China; Vermittlung von Grundkenntnissen moderner kulturwissenschaftlicher Theorien zu Identität und Gender mit Vertiefung anhand literarischer Texte. Zu den Qualifikationszielen gehören: vertiefter Überblick über Forschungsstand und Literatur, selbstständige Recherche und Ausarbeitung eines Themas anhand von Originalquellen.

Lehr- und Lernformen: Vorlesung und Seminar; der Lehrstoff wird durch Vortrag des Dozenten/der Dozentin und Referate der Studierenden vermittelt und in Diskussionen vertieft; regelmäßige und aktive Teilnahme.

Prüfungsleistungen: Referat und 12seitige schriftliche Hausarbeit zum selben Thema im Seminar, ggf. Masterprüfung. Die Masterprüfung umfasst die Inhalte aus Vorlesung und Seminar.

Berechnung der Modulnote: Die im Seminar erreichte Note bildet die Modulnote.

Modulbeauftragte/r: Professor/in für chinesische Kultur.

Verwendbarkeit des Moduls: Wahlpflichtmodul im Masterstudium China-Studien sowie im Master-Verbundstudium Regionalstudien China; Wahlpflichtmodul im Bachelorstudium Kulturen und Gesellschaften Asiens (Studienrichtung China-Studien) und im Bachelor-Verbundstudium Regionalstudien China.

Modulbezogene Voraussetzungen: keine.

Mastermodul 8d: Literatur und Gesellschaft in China (nur Studienprofile 2 und 3)

Vorbemerkung: Das Modul kann nicht gewählt werden, falls es bereits im Rahmen des Bachelorstudiums absolviert wurde.

Sem.	LV u. Turnus	SWS	P/WP	Gegenstand	Prüfung/Leistung	K	VN	CP
1.-4.	Seminar WS/SS	2	WP	Gesellschaftliche Fragen im Spiegel von Literatur und Medien I	Aktive Teilnahme oder Aktive Teilnahme + Referat und Hausarbeit	30	30	2
1.-4.	Seminar WS/SS	2	WP	Gesellschaftliche Fragen im Spiegel von Literatur und Medien II	Aktive Teilnahme oder Aktive Teilnahme + Referat und Hausarbeit	30	30	2
ggf. Masterprüfung						(180)		(6)
Σ	-	4	-	-	-	210 (+180)		7 (+6)

Modulbeschreibung:

Inhalte und Qualifikationsziele: Erwerb vertiefter Kenntnisse im Bereich von Literatur und Medien; Vermittlung von Grundkenntnissen im Bereich der Literatursoziologie mit Vertiefung anhand literarischer Texte. Zu den Qualifikationszielen gehören: vertiefter Überblick über Forschungsstand und Literatur, selbstständige Recherche und Ausarbeitung eines Themas anhand von Originalquellen.

Lehr- und Lernformen: Seminar; der Lehrstoff wird durch Vortrag des Dozenten/der Dozentin und Referate der Studierenden vermittelt und in Diskussionen vertieft; regelmäßige und aktive Teilnahme

Prüfungsleistungen: Referat und 12seitige schriftliche Hausarbeit zum selben Thema wahlweise in einem der beiden Seminare, ggf. Masterprüfung. Die Masterprüfung umfasst die Inhalte beider Seminare.

Berechnung der Modulnote: Die im mit Referat und Hausarbeit abgeschlossenen Seminar erreichte Note bildet die Modulnote.

Modulbeauftragte/r: Professor/in für chinesische Kultur.

Verwendbarkeit des Moduls: Wahlpflichtmodul im Masterstudium China-Studien sowie im Master-Verbundstudium Regionalstudien China; Wahlpflichtmodul im Bachelorstudium Kulturen und Gesellschaften Asiens (Studienrichtung China-Studien) und im Bachelor-Verbundstudium Regionalstudien China.

Modulbezogene Voraussetzungen: keine.

Mastermodul 8e: Spezialgebiet der Modernen China-Studien (derzeit: Chinesische Rechtskultur): Recht und Zivilgesellschaft in China (nur Studienprofile 2 und 3)

Vorbemerkung: Das Modul kann nicht gewählt werden, falls es bereits im Rahmen des Bachelorstudiums absolviert wurde.

Sem.	LV u. Turnus	SWS	P/WP	Gegenstand	Prüfung/Leistung	K	VN	CP
1.-4.	Vorlesung WS/SS	2	WP	Chinesisches Recht von der späten Qing- Zeit bis Ende des Mao-Systems	Aktive Teilnahme	30	30	2
1.-4.	Seminar WS/SS	2	WP	Zivilgesellschaftliche Aspekte im Spiegel des chinesischen Rechts	Aktive Teilnahme+ Referat und Hausarbeit	30	120	5
	ggf. Masterprüfung						(180)	(6)
Σ	-	4	-	-	-	210 (+180)	7 (+6)	

Modulbeschreibung:

Inhalte und Qualifikationsziele: In dieses Modul sind zwei Lehrveranstaltungen integriert: eine Vorlesung über die Rezeption und Akkulturation des westlichen Rechts in China sowie die Entwicklung des modernen chinesischen Rechts; ein Seminar über die Funktion des Rechts für die Gestaltung einer Zivilgesellschaft in der VR China und für den Schutz des Bürgers gegenüber dem Staat. Zu den Qualifikationszielen gehören: vertiefter Überblick über Forschungsstand und Literatur, selbstständige Recherche und Ausarbeitung eines Themas anhand von Originalquellen.

Lehr- und Lernformen: Vorlesung und Seminar; der Lehrstoff wird durch Vortrag des Dozenten/der Dozentin und Referate der Studierenden vermittelt und in Diskussionen vertieft; regelmäßige und aktive Teilnahme

Prüfungsleistungen und Benotung: Referat und 12seitige schriftliche Hausarbeit zum selben Thema im Seminar, ggf. Masterprüfung. Die Masterprüfung umfasst die Inhalte aus Vorlesung und Seminar.

Berechnung der Modulnote: Die im Seminar erreichte Note bildet die Modulnote.

Modulbeauftragter: Professor/in für Moderne China-Studien II.

Verwendbarkeit des Moduls: Wahlpflichtmodul im Masterstudium China-Studien sowie im Master-Verbundstudium Regionalstudien China; Wahlpflichtmodul im Bachelorstudium Kulturen und Gesellschaften Asiens (Studienrichtung China-Studien) und im Bachelor-Verbundstudium Regionalstudien China.

Modulbezogene Voraussetzungen: keine.

Mastermodul 8f: Spezialgebiet der Modernen China-Studien (derzeit: Chinesische Rechtskultur): Das rechtliche Umfeld des Wirtschaftens in der VR China (nur Studienprofile 2 und 3)

Vorbemerkung: Das Modul kann nicht gewählt werden, falls es bereits im Rahmen des Bachelorstudiums absolviert wurde.

Sem.	LV u. Turnus	SWS	P/WP	Gegenstand	Prüfung/Leistung	K	VN	CP
1.-4.	Seminar WS/SS	2	WP	Wirtschafts-privatrecht und Wirtschaftsverwaltungsrecht I	Aktive Teilnahme oder Aktive Teilnahme + Referat und Hausarbeit	30 30	30 120	2 5
1.-4.	Seminar WS/SS	2	WP	Wirtschafts-privatrecht und Wirtschaftsverwaltungsrecht II	Aktive Teilnahme oder Aktive Teilnahme + Referat und Hausarbeit	30 30	30 120	2 5
ggf. Masterprüfung						(180)		(6)
Σ	-	4	-	-	-	210 (+180)		7 (+6)

Modulbeschreibung:

Inhalte und Qualifikationsziele: Erwerb von grundlegenden Kenntnissen in den das Wirtschaftsleben und Wettbewerbsrecht betreffenden privat- und öffentlich-rechtlichen Rechtssystemen wie Vertrags- und Sachenrecht, Unternehmens- und Gesellschaftsrecht, Außenhandels-, Techniktransfer- und Investitionsrecht, Verfahrensrecht, Wirtschaftsrecht u.a.; Erörterung von Rechtsfragen und ihrer Lösung anhand der relevanten Rechtstexte. Zu den Qualifikationszielen gehören: vertiefter Überblick über Forschungsstand und Literatur, selbstständige Recherche und Ausarbeitung eines Themas anhand von Originalquellen.

Lehr- und Lernformen: Seminar; der Lehrstoff wird durch Vortrag des Dozenten/der Dozentin und Referate der Studierenden vermittelt und in Diskussionen vertieft; regelmäßige und aktive Teilnahme.

Prüfungsleistungen und Benotung: Referat und 12seitige schriftliche Hausarbeit zum selben Thema wahlweise in einem der beiden Seminare, ggf. Masterprüfung Die Masterprüfung umfasst die Inhalte beider Seminare.

Berechnung der Modulnote: Die im mit Referat und Hausarbeit abgeschlossenen Seminar erreichte Note bildet die Modulnote.

Modulbeauftragte/r: Professor/in für Moderne China-Studien II.

Verwendbarkeit des Moduls: Wahlpflichtmodul im Masterstudium China-Studien sowie im Master-Verbundstudium Regionalstudien China; Wahlpflichtmodul im Bachelorstudium Kulturen und Gesellschaften Asiens (Studienrichtung China-Studien) und im Bachelor-Verbundstudium Regionalstudien China.

Modulbezogene Voraussetzungen: keine.

7. Ergänzende Studien

Ergänzungsmodul 1: Chinabezogenes Praktikum oder Tutoren- bzw. Hilfskrafttätigkeit

Im Rahmen des Ergänzungsmoduls 1 ist ein entweder ein Praktikum zu absolvieren oder eine Tutoren- oder Hilfskrafttätigkeit zu leisten.

Im Rahmen eines Praktikums sollen in Deutschland, China oder einem Drittland Arbeitserfahrungen in einem Unternehmen oder einer Institution mit China-Bezug gesammelt werden. Qualifikationsziele: Anwendung von China-Wissen; Erwerb interkultureller Kompetenz; Stärkung der Eigenorganisation. Das Praktikum dauert 8 Wochen und schließt mit einem Zeugnis sowie einem 12seitigen Praktikumsbericht ab.

Alternativ zum Praktikum: Tutoren- oder Hilfskrafttätigkeit. Im Rahmen eines Tutoriums für Bachelorstudierende sollen Arbeitserfahrung im Anfängerunterricht für Bachelorstudierende gesammelt werden; insbesondere soll Hilfestellung in den Sprachintensivkurse geleistet werden. Im Rahmen einer Hilfskrafttätigkeit sollen insbesondere praktische Erfahrungen gesammelt werden im Zusammenhang mit der Betreuung und Verwaltung der Institutsbibliothek, der Materialsammlung und anderen Aufgaben für das Institut, in denen vergleichbare Kompetenzen wie in einem externen Praktikum erworben werden; dabei soll Gelegenheit gegeben werden, das erworbene China-Wissen in Eigenorganisation anzuwenden. Der zu leistende Arbeitsaufwand soll dem eines externen Praktikums entsprechen.

Es handelt sich um ein Wahlpflichtmodul im Rahmen des Masterstudiums, in dem 12 CP erworben werden. Das Modul bleibt unbenotet.

Ergänzungsmodul 2: Ergänzende Studien aus dem Lehrangebot des Studium Integrale

Insgesamt müssen 12 CP in Lehrveranstaltungen aus dem Lehrangebot des Studium Integrale erworben werden. Es handelt sich um ein Wahlpflichtmodul im Rahmen des Masterstudiums, das alternativ zum Ergänzungsmodul 1 gewählt werden kann. Das Modul bleibt unbenotet.

8. Masterprüfungen

In Verbindung mit den Mastermodulen 3 bis 5 und einem der gewählten Mastermodule 6 bis 8f werden jeweils zwei vierstündige Klausurarbeiten geschrieben und zwei 45minütige mündliche Prüfungen abgelegt. Die vier Prüfungen beziehen sich auf die Inhalte des jeweiligen Moduls. Sie werden mit je 6 CP kreditiert.

9. Berechnung der Fachnote

Die Fachnote ergibt sich aus dem nach Credit Points gewichteten arithmetischen Mittel folgender Prüfungsnoten:

1. Note des mit einer Klausurarbeit abgeschlossenen Sprachkurses in Mastermodul 1 (3 CP);
2. Note des mit Referat und Hausarbeit abgeschlossenen Seminars in Mastermodul 3 (5 CP);
3. Note des mit Referat und Hausarbeit abgeschlossenen Seminars in Mastermodul 4 (5 CP);
4. Note des mit Referat und Hausarbeit abgeschlossenen Seminars in Mastermodul 5 (5 CP);
5. Note des mit Referat und Hausarbeit abgeschlossenen Seminars im ersten gewählten weiteren Mastermodul (5 CP);
6. Note des mit Referat und Hausarbeit abgeschlossenen Seminars im zweiten gewählten weiteren Mastermodul (5 CP);
7. Note des mit Referat und Hausarbeit abgeschlossenen Seminars im dritten gewählten weiteren Mastermodul (5 CP);
8. Note des mit Referat und Hausarbeit abgeschlossenen Seminars im vierten gewählten weiteren Mastermodul (5 CP);
9. Noten der vier Masterprüfungen (je 6 CP).

10. Masterarbeit

Die Masterarbeit wird in einem der Bereiche geschrieben, auf den sich die besuchten Mastermodule beziehen. Ihre Bearbeitungszeit beträgt vier Monate, bei einem empirischen Thema sechs Monate; sie wird mit 20 CP (viermonatige Bearbeitungszeit) bzw. 30 CP (sechsmonatige Bearbeitungszeit) kreditiert. Bei einer nicht empirischen Arbeit sind zusätzlich 10 CP durch selbstständige Studien zu erbringen.

Die Zulassung zur Masterarbeit kann erfolgen, wenn die oder der Studierende sämtliche Lehrveranstaltungen des Moduls, auf das sich die Masterarbeit bezieht, erfolgreich abgeschlossen hat.

11. Selbstständige Studien

Die Fähigkeit zu selbstständigem und eigenverantwortlichem wissenschaftlichen Arbeiten gehört zu den Schlüsselkompetenzen, die im Rahmen eines Masterstudiums erworben werden. Die eigenständige Ergänzung des Studienprogramms durch frei gewählte Lehrveranstaltungen, die der Vertiefung individueller Interessen und der Erweiterung des wissenschaftlichen Horizonts dienen, und die selbstgewählte Lektüre wissenschaftlicher Literatur, die über das Lesepensum der obligatorischen Lehrveranstaltungen hinausführt, sind daher wichtige Elemente dieser Studienstufe. Um Raum und Gelegenheit zur Entfaltung individueller Forschungsinteressen zu geben, sieht das Masterstudium daher einen Arbeitsanteil von rund 300 Stunden, äquivalent 10 CP, für selbstständige Studien vor. Nur für den Fall, dass für eine hinsichtlich des methodischen Aufwands oder der Materialbeschaffung besonders aufwendige empirische Masterarbeit ein Arbeitsaufwand von 900 Stunden, äquivalent 30 CP, veranschlagt wird, gehen die entsprechenden Arbeitsanteile in die Masterarbeit ein.

Musterstudienplan im Fach China-Studien

Sem.	Mastermodul 1	Mastermodul 3	Mastermodul 4	Mastermodul 5	Mastermodul 2/6/7/8	Mastermodul 2/6/7/8	Mastermodul 2/6/7/8	Mastermodul 2/6/7/8	Ergänzungsmodul 1/2	Σ CP
1	Sprachkurs 1 (3 CP)	Seminar 1 (5 CP)	Seminar 1 (5 CP)	Seminar 1 (5 CP)		Seminar 1 (5 CP)	Seminar 1 (5 CP)			28
2	Sprachkurs 2 (2 CP)	Seminar 2 (2 CP) Masterprüfung (6 CP)	Seminar 2 (2 CP) Masterprüfung (6 CP)	Seminar 2 (2 CP) Masterprüfung (6 CP)		Seminar 2 (2 CP)	Seminar 2 (2 CP)	Seminar 1 (2 CP)		32
3		Selbstständige Studien im Zusammenhang mit der Masterarbeit (5 CP)			Seminar 1 (2 CP)			Seminar 2 (5 CP) Masterprüfung (6 CP)	Praktikum oder Studium Integrale (12 CP)	30
4		Selbstständige Studien im Zusammenhang mit der Masterarbeit (5 CP) Masterarbeit, nicht empirisch (20 CP)			Seminar 2 (5 CP)					30